

Kirche.Wir

Der tägliche Impuls der ev.-luth. Kirchengemeinden in

Börßum-Achim-Bornum • Hornburg-Isingerode • Schladen-Beuchte-Wehre • Werlaburgdorf-Gielde-Heiningen

Sonntag, 26. April 2020

Die Sehnsucht nach Freiheit ist groß



„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern“ (GG Art 5). Ich bin froh in diesem Land zu leben mit diesen Freiheiten. Allerdings treibt das manchmal merkwürdige Blüten. Da schreien die besonders laut und sind durch die Medien auch gut zu hören, die schnell alles wieder öffnen wollen. Dabei beginnt das Grundgesetz mit der Würde

des Menschen, nicht mit der Wirtschaft. Arbeit zu haben kann viel mit Würde zu tun haben, für sich selber sorgen zu können, seine Familie ernähren zu können, aber Wirtschaft hat eben keinen eigenen Wert. Das alte Volkslied „Die Gedanken sind frei“ handelt nicht von materiellen Gütern, und die freie Meinungsäußerung sollte nicht nur bedeuten, die eigenen Interessen durchdrücken zu wollen.

Paulus schreibt „Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auferlegen.“ (Gal 5,1) Nutzen wir diese Freiheit!

Vielleicht hat Freiheit eher mit Solidarität als mit eigenen Interessen zu tun.